

Athletes on Air – Clara & Lorenz Ludwiczek – Voltigieren & Rad - Straße

Clara und Lorenz Ludwiczek

Die Ferien gehen schön langsam dem Ende zu ... Um die sicher bereits aufgekommene Langeweile zu überbrücken, sorgen wir heute für neuen Lesestoff!

In der heutigen Athletes on Air Ausgabe stellen wir euch das aufstrebende Geschwister-Duo Clara und Lorenz Ludwiczek vor. Sie überzeugen nicht nur durch ihre tollen sportlichen Leistungen, sondern auch durch ihre enge Bindung zueinander. Clara ist leidenschaftliche Voltigiererin und Lorenz ein talentierter Radfahrer. Beide besuchen gemeinsam das SportBORG Innsbruck und versuchen dort ihre Träume zu verwirklichen und sich bestmöglich zu unterstützen.

Clara, die ältere der beiden, hat schon früh ihre Liebe zum Reiten entdeckt. Zuerst hat sie noch weitere Sportarten wie Turnen oder Radfahren ausprobiert, doch ab dem ersten Mal beim Voltigieren hatte es ihr diese Sportart angetan. Bereits ihre Mutter war eine sehr gute Voltigiererin und ist bis heute Claras großes Vorbild. „Mir hat das Reiten und Turnen sehr viel Spaß gemacht. Dann hat mir meine Mama einmal das Voltigieren gezeigt und es hat mir sofort gefallen. Wenn meine Mama das nicht früher schon gemacht hätte, wäre ich wahrscheinlich niemals zu dieser tollen Sportart gekommen.“, berichtet Clara im Interview.

Hier lässt sich schon die erste Gemeinsamkeit (oder doch der erste Unterschied? 🤔) zu ihrem kleineren Bruder Lorenz erkennen ... Dieser erzählt uns, dass er durch seinen Vater zu seiner Sportart gekommen ist. „Unser Vater war schon immer ein leidenschaftlicher und fanatischer Radfahrer. Er ist mit uns schon als Kinder immer viel Rad gefahren. Zuerst habe ich noch Fußball gespielt, doch dann habe ich immer mehr meine Leidenschaft zum Radsport entdeckt.“

Bis heute teilen alle 4 diese große Leidenschaft zum Sport ... Clara erzählt:

„Diese „Aufteilung“ zieht sich eigentlich immer noch ein wenig durch. Papa begleitet Lorenz zu seinen Radrennen und ist dort eine große Unterstützung. Mich begleitet immer meine Mama zu den Wettkämpfen. Sie ist meine große Unterstützung und die Betreuerin für mein Pferd. Zusätzlich ist sie auch die Logenführerin, wenn ich mit meinem eigenen Pferd an den Start gehe.“ Für und mit diesem eigenen Pferd verbringen Clara und ihre Mama unzählige Stunden im Stall, denn eine besondere Bindung zum Pferd ist sowohl für die Reiterin als auch die Logenführerin von ganz großer Bedeutung. Vertrauen und eine perfekte Teamarbeit sind ein großer Schlüssel zum Erfolg beim Voltigieren

Apropos Erfolg ... davon können Clara und Lorenz bereits einige aufweisen! Für Clara war das Jahr 2023 das erfolgreichste bisher. Sie gewann alle Turniere, bei welchen sie in diesem Jahr an den Start ging und krönte sich dann zum Abschluss der Saison zu nichts geringerem als zur Junioren-Weltmeisterin. „Das war sicher mein bisher größter Erfolg. Als meinen schönsten Moment in meiner bisherigen Karriere würde ich aber meinen ersten WM-Start 2019 beschreiben. D durfte ich als Obermann einspringen und ein Team bei der WM unterstützen. Dieses Erlebnis war eine riesige Motivation für mich.“

Von den Erfolgen der großen Schwester motiviert, wird Lorenz nun in den vollgepackten Sommer 2024 starten. „Ich konnte dieses Jahr bei einer der größten Rundfahrten in meinem Altersbereich bereits einen 3. und einen 5. Platz in einer Etappe erreichen. Das war ein großer Erfolg aber auch eines meiner schönsten Erlebnisse bisher. Es war einfach eine Bestätigung, dass ich gut gearbeitet habe. Meine bisherige Saison ist nicht so gut gelaufen, aber ab sofort finden fast jedes Wochenende Rennen statt. Durch das Rennen in Jevicko bin ich jetzt voll motiviert für den Sommer.“ In den vergangenen Jahren konnte Lorenz aber bereits überzeugen. Mit 7 österreichischen Meister-Titeln und einem 6. Platz bei der Mountainbike EM 2022, lässt sich auch seine bisherige Bilanz sehen.

Um solche großartigen Erfolge erbringen zu können, trainieren die beiden zahlreiche Stunden. Während Clara 6x in der Woche am Pferd sitzt, 2x pro Woche im Turnzentrum trainiert und jeweils eine Einheit in der Kraftkammer sowie in der Turnhalle absolviert, geht es für Lorenz 6-7x pro Woche aufs Rad und 2x pro Woche in die Kraftkammer. Motivieren können sich die beiden durch ihre großartigen Ziele, welche sie sich für die nächsten Jahre gesetzt haben. Clara träumt von einer Teilnahme an der Weltmeisterschaft 2025 mit ihrem eigenen Pferd und ihrer Mama als Logenführerin. Sie arbeitet jetzt schon hart daran, in der Allgemeinen Klasse ganz vorne anzukommen und einmal mit einer Goldmedaille von einem Großereignis nach Hause zu fahren. Auch Lorenz will im Jahr 2025 voll angreifen und hofft, viele Siege bei diversen Rundfahrten erkämpfen zu können. Diese sollen ihn ein Stück näher zu seinen großen Zielen, einmal der Anfänger in einem WorldTeam zu sein sowie bei einer Grand Tour zu starten, bringen.

Solche Team-Bewerbe beschreibt Lorenz als das besondere an seiner Sportart. „Ich würde sagen, dass der Radsport mehr ein Mannschaftssport als ein Einzelsport ist. Ich glaube viele wissen das gar nicht. Wenn ein Fahrer aus dem Team gewinnt, hat man eigentlich auch gewonnen. Es gewinnt immer ein Team, nicht ein einzelner Fahrer. Jeder Fahrer hat andere Stärken und je nach Rennen versucht man den besten Fahrer des Tages zu unterstützen und ihm zum Sieg zu verhelfen. Das gelingt durch Abschirmen und Platz halten, durch guten Windschatten geben oder auch durch mentale Unterstützung.“

Die mentale Unterstützung spielt auch in der Familie von Clara & Lorenz eine entscheidende Rolle ... Die beiden Geschwister versuchen sich oft gegenseitig zu motivieren und zu Höchstleistungen zu pushen. „Die Erfolge des anderen spornen schon an. Es besteht eigentlich immer ein kleiner Konkurrenzkampf zwischen uns. Natürlich will jeder immer besser als der andere sein ... Aber wir sehen es beide als positiv. Es ist eine große Motivation und ein Ansporn immer alles zu geben.“

Dass ihr beide großartige Sportler und Menschen seid und für eure Sportarten alles gebt, hat dieses Interview ganz klar gezeigt! Wir bedanken uns ganz herzlich für diese tollen Einblicke in eure Familie und eure Sportarten und wünschen euch alles Gute & viel Erfolg für die nächsten Wettkämpfe!

KURZ & KNACKIG:

Name: Clara Ludwiczek

Jahrgang: 2007

Sportart: Voltigieren (Einzel & Gruppe)

Verein: VG Pill

Vorbilder: Meine Mama & die französischen Voltigiererrinnen

Stärken: Pflicht, sehr nervenstark, ehrgeizig

Hobbies: Familie, Langlaufen, Skifahren

Lieblingsessen: Palatschinken

Lieblingsmarke: NIKE

Name: Lorenz Ludwiczek

Jahrgang: 2008

Sportart: Rad - Straße

Verein: Radclub KAC

Vorbilder: Mein Papa & Mathieu van der Poel

Stärken: Sprint & Antritt, ruhige Art, kühlen Kopf bewahren können

Hobbies: Skifahren & Skitouren gehen

Lieblingsessen: alle Arten von Nudeln

Lieblingsmarke: PMC

<https://www.instagram.com/clara.ludwiczek/>

<https://www.instagram.com/lorenzludwiczek/>

<https://www.fei.org/athlete/10192442/LUDWICZEK-Clara>

Bilder Clara: Daniel Kaiser